

	<p>Object: Ringschwert mit Schwertperle</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlungen, Frühes Mittelalter, Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Inventory number: F 66,10-1a</p>
--	---

Description

Der silberne Ring, der ursprünglich wohl am Knauf der Niederstotzinger Spatha befestigt war, wird häufig als Gefolgschaftsabzeichen gedeutet. Mit solchen Ringen wurde offenbar die Zugehörigkeit zum Gefolge eines höhergestellten Herrn wie z. B. dem Herzog oder dem König gekennzeichnet. Zusätzlich versah der Träger des Schwertes seine Waffe auch noch mit einem magischen Schwertanhänger aus Meerscham, der mit Almandinen verziert war.

Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Länge: 92,5 cm

Events

Created	When	580-600 CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Niederstotzingen

Keywords

- Hieb- und Stichwaffe
- Spatha
- Weapon

Literature

- Sabrina Feickert, Thomas Hoppe, Klaus Georg Kokkotidis, Matthias Ohm, Miriam Régerat-Kobitzsch (2018): Symbol von Macht und Männlichkeit Kriegerbünde und Eliten von der Bronzezeit bis ins Spätmittelalter. Darmstadt
- zusammengest. von Andreas Gut. Mit Beitr. von Horst Wolfgang Böhme ... (2010): Die Alamannen auf der Ostalb frühe Siedler im Raum zwischen Lauchheim und Niederstotzingen; [Begleitheft zur gleichnamigen Sonderausstellung im Alamannenmuseum Ellwangen, vom 26. Juni 2010 bis 16. Januar 2011]
. Stuttgart ;